



FAU • Dekanat der TF
Martensstraße 5a
91058 Erlangen

FAU • Dekanat der TF • Martenstr. 5a • 91058 Erlangen

Herr
Dr. Werner Massonne (PERSÖNLICH)

WS'17/18: Auswertung zu Compilerbau

Sehr geehrter Herr Dr. Massonne,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS'17/18 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Kurs":

- Compilerbau -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t_w17_its - verwendet, es wurden 12 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Willner (Studiendekan, kai.willner@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

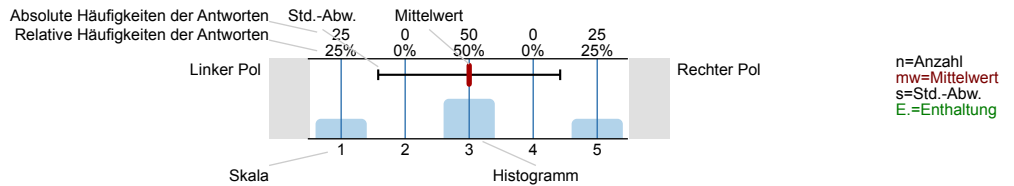
Dr. Werner Massonne

WS'17/18 • Compilerbau
 Rückläufer = 12 • Formular t_w17_its • Umfrage-Typ "Kurs"



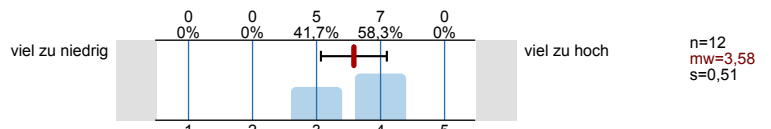
Legende

Fragetext

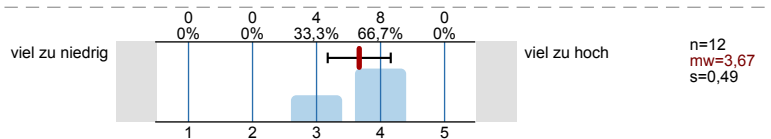


2. Studienmaterialien

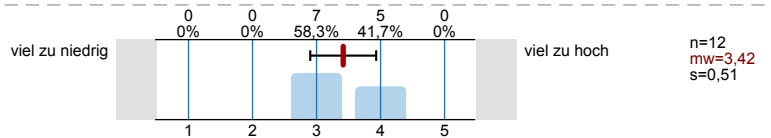
2.1) Der Umfang der Studienmaterialien war . . .



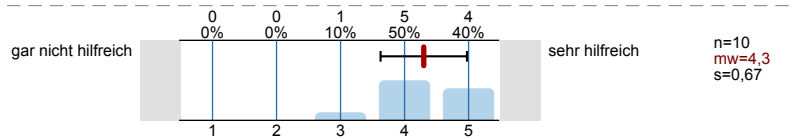
2.2) Das fachliche Niveau der Studienmaterialien war . . .



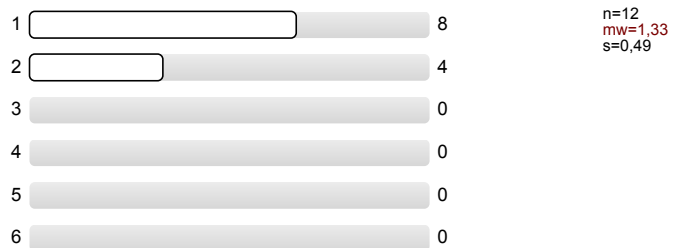
2.3) Das Niveau der Übungsaufgaben war . . .



2.4) Die Kontrollaufgaben waren . . .



2.5) Insgesamt gebe ich den Studienbriefen die Schulnote . . .
 (1= sehr gut, 6 = ungenügend):

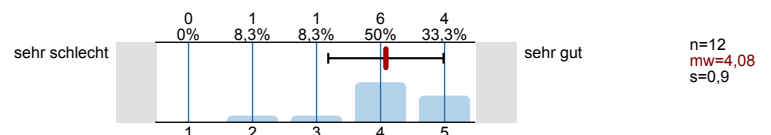


2.6) Wenn Sie an den Studienmaterialien etwas verändern würden, was wäre das?

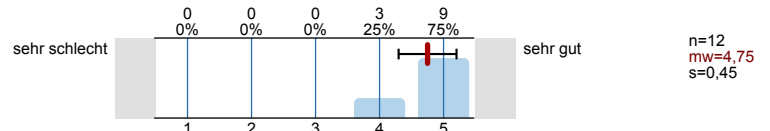
- Der Umfang den ich oben bewertet habe, ist ohne die Jacqueline-Übung. Diese Aufgabe habe ich aus zeitlichen Gründen weggelassen.
- Wie bereits in den Onlineveranstaltungen erwähnt, wäre es gut, wenn zusätzlich zu den in Pseudocode geschriebenen Algorithmen auch Beschreibungen in die Studienbriefe einzubauen, was denn genau mit den Algorithmen gemeint ist und wie diese anzuwenden sind.
 Ein paar Übungsaufgaben sind, auf basis der gegebenen Beispiele im Studienbrief, nicht so ohne weiteres zu lösen.

3. Online-Veranstaltungen

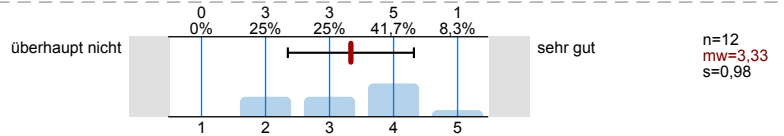
3.1) Die Verständlichkeit der Online-Veranstaltungen war . . .



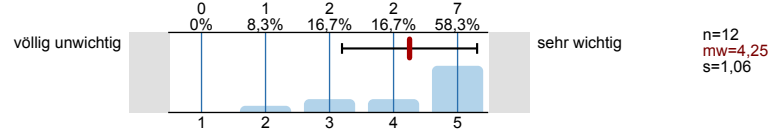
3.2) Der thematische Zusammenhang zwischen Online-Veranstaltungen und Studienbriefen war . . .



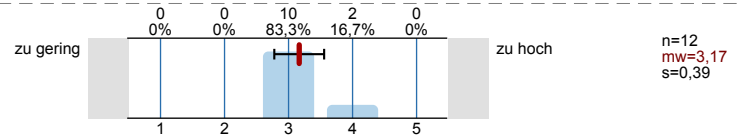
3.3) Ich habe mich . . . auf die Online-Veranstaltungen vorbereitet.



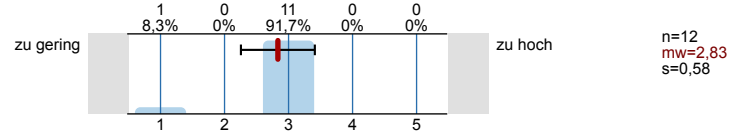
3.4) Die Online-Veranstaltungen waren für meinen Lernprozess . . .



3.5) Die Dauer der Online-Veranstaltungen war . . .



3.6) Der Rhythmus der Online-Veranstaltungen war . . .

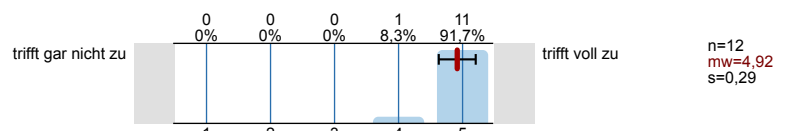


3.7) Wenn Sie an den Online-Veranstaltungen etwas ändern würden, was wäre das?

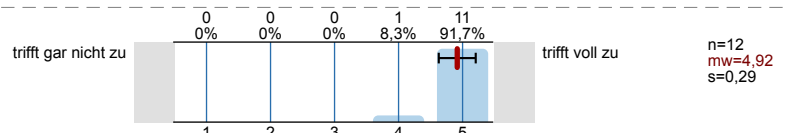
- Bei der Erklärung von einigen Algorithmen, wäre es schön, wenn man sich kürzer fassen könnte und eher erklärt, was genau da passiert, anstatt sich wortwörtlich an den Algorithmus zu halten. Beispiel wäre hier die Ermittlung der First- und Followmengen.
- Die Erklärungen, sowohl im SB, als auch in den Online-Veranstaltungen, waren nach meinem Empfinden teilweise sehr abstrakt und damit schwer zu verstehen. Vielleicht gibt es eine Möglichkeit Verfahrensweisen für den Leihen verständlicher zu erläutern.
- Zum besseren Verständnis, eventuell mehr Online-Veranstaltungen anbieten. Es war teilweise sehr viel Stoff in einer einzelnen Online-Veranstaltung, so dass man nach 2/3 der Veranstaltung nicht mehr folgen konnte.

4. Dozentin/Dozent

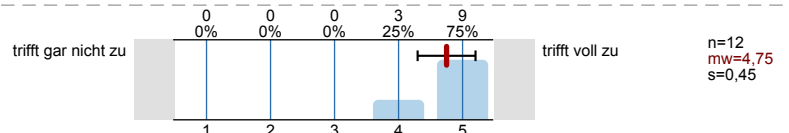
4.1) Die Dozentin/Der Dozent war gut vorbereitet.



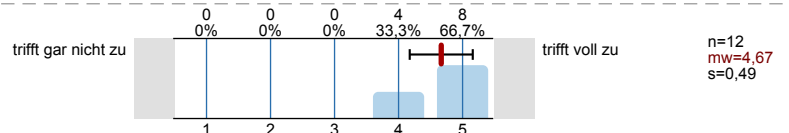
4.2) Die Dozentin/Der Dozent hat einen fachlich kompetenten Eindruck gemacht.



4.3) Die Dozentin/Der Dozent hat die Veranstaltung gut geleitet.

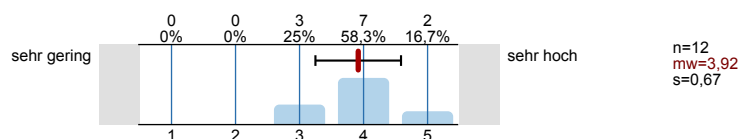


4.4) Die Dozentin/Der Dozent ist mit Anmerkungen konstruktiv umgegangen.

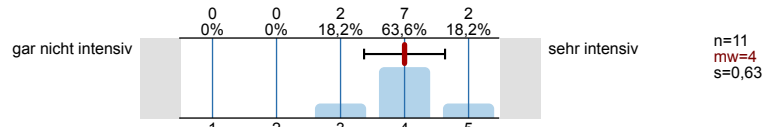


5. Arbeitsbelastung und Studierbarkeit

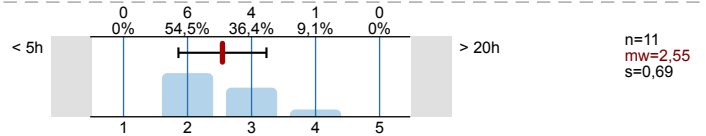
5.1) Der inhaltliche Umfang des Moduls war . . . im Verhältnis zur zeitlichen Dauer.



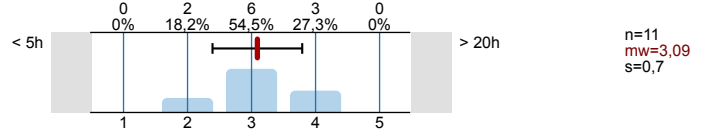
5.2) Wie zeitintensiv empfanden Sie das Modul insgesamt?



5.3) Wie viel Zeit planen Sie zu Modulbeginn wöchentlich insgesamt aufzuwenden?

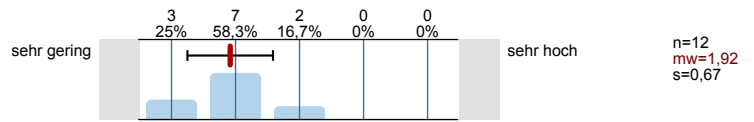


5.4) Wie viel Zeit haben Sie wöchentlich tatsächlich für das Modul aufgewendet?

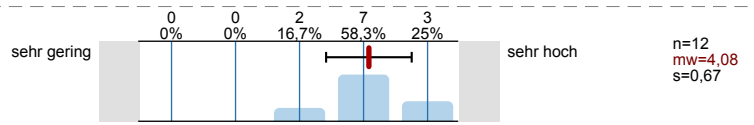


6. Bewertung des Gesamtmoduls

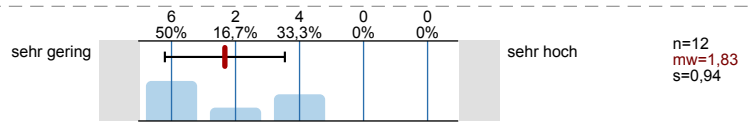
6.1) Meine Vorkenntnisse zu diesem Modul waren . . .



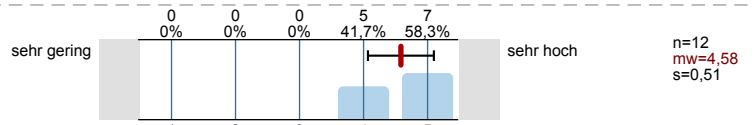
6.2) Mein Kenntniserwerb durch dieses Modul war . . .



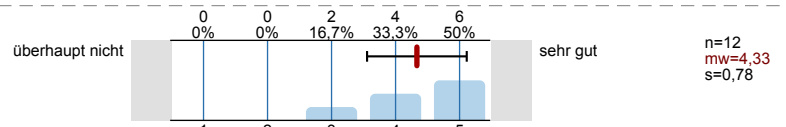
6.3) Der Bezug zwischen den Modulhalten und meiner Arbeitspraxis war . . .



6.4) Die Qualität der Betreuung war insgesamt . . .



6.5) Meine Erwartungen an das Modul wurden . . . erfüllt.



7. Allgemeines Feedback zum Modul

7.1) Am Modul gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- Die Aufteilung der Übungen in Programmier und handschriftlichen Übungen war in diesem Jahr sehr gut gewählt. Dadurch war die nötige Flexibilität für einen Remotestudiengang gegeben.
- Präsenzveranstaltung war wieder einmal sehr nützlich. Die Lernkurve war wie üblich steil, aber machbar.

7.2) Am Modul gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Ich bin mir nicht sicher, ob es an meinem Verständnis liegt, aber es könnte alles etwas verständlicher sein. Nach dem Präsenzwochenende hatte ich ein gutes Verständnis erlangt, welches beim weiteren Arbeiten mit den Studienbriefen nicht bestätigt hat. Ich konnte meine Fragen zum nicht verstehen auch nicht formulieren, weshalb ich mir die Videos von den Online Seminaren auch mehrfach angesehen habe.
- Ich würde den Übungsbetrieb überdenken. Wichtiger als Punkten hinterher zu jagen sollte sein, dass möglichst viele die Übungen machen (weil sie in diesem Fall sehr gut auf die Klausur vorbereiten). Einige haben die Übungen aus Prinzip nicht gemacht, weil ihnen die Bonuspunkte nicht wichtig waren (weil sie am Bestehen oder nicht Bestehen nichts ändern). In der Klausur bitte die Aufgaben so stellen, dass Folgeaufgaben nicht unmöglich werden bloß weil man die vorhergehende Teilaufgabe nicht gemacht hat.
- Siehe dazu die Anmerkungen an die Studienbriefe und Onlineveranstaltung.

7.3) Sonstige Anmerkungen und Hinweise:

- Weiter so!
- Wenn man innerhalb des Semesters in Zeitverzug kommt, fallen die Programmierübung schnell hinter den handschriftlichen Übungen im Hinblick auf die Klausur in der Priorität zurück. Dass dies möglich ist, ist aus Sicht der Studenten sinnvoll. Ob das allerdings Ziel des Moduls sein sollte, müssen andere beurteilen.

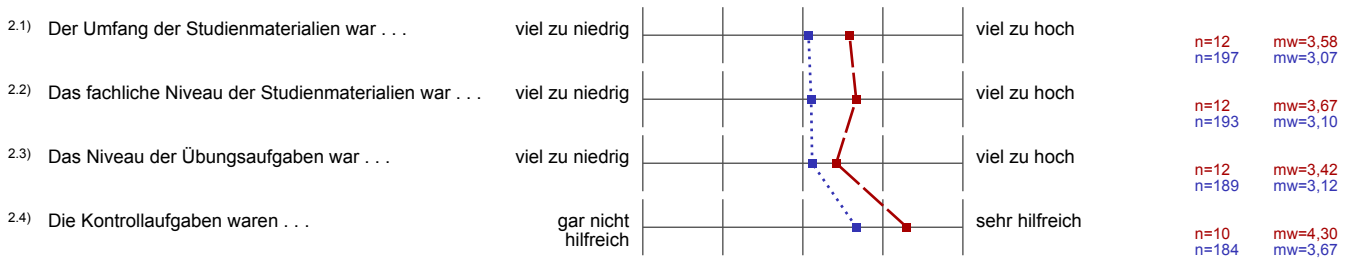
Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät • Informatik/IT-Sicherheit
 Name der/des Lehrenden: Dr. Werner Massonne
 Titel der Lehrveranstaltung: Compilerbau
 (Name der Umfrage)

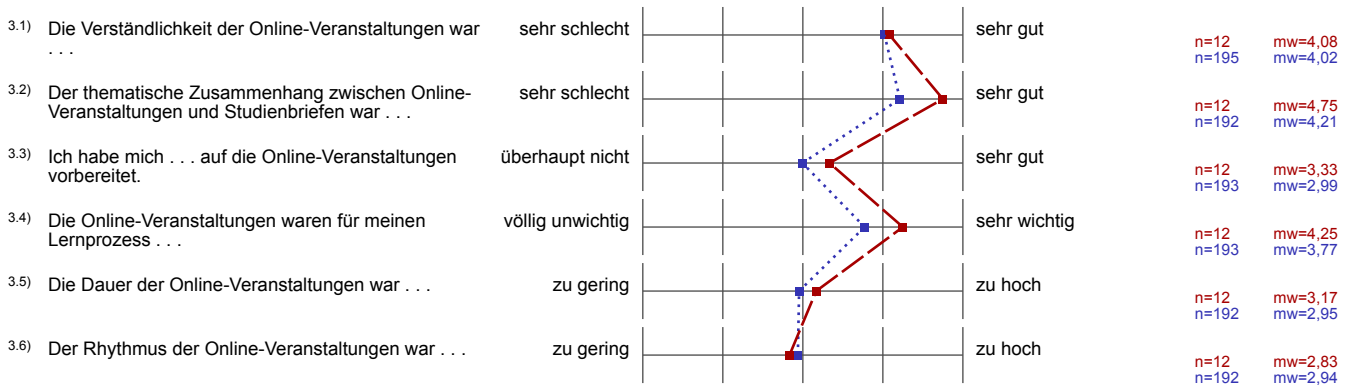
Vergleichslinie: Alle_Kurse_ITS_WS-2017/18

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

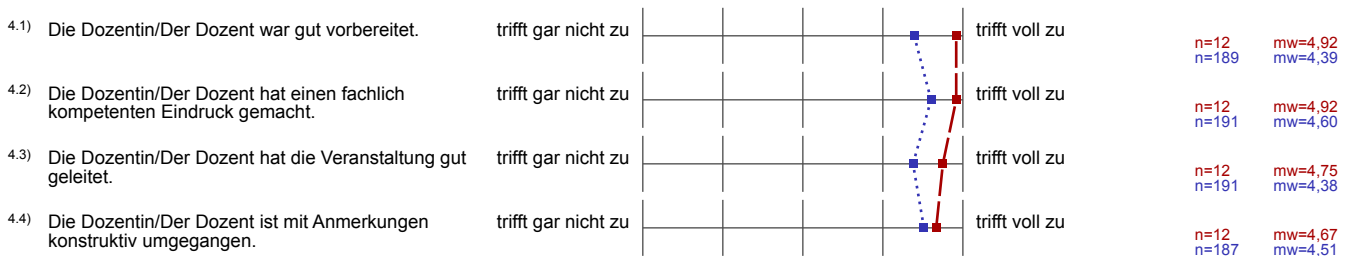
2. Studienmaterialien



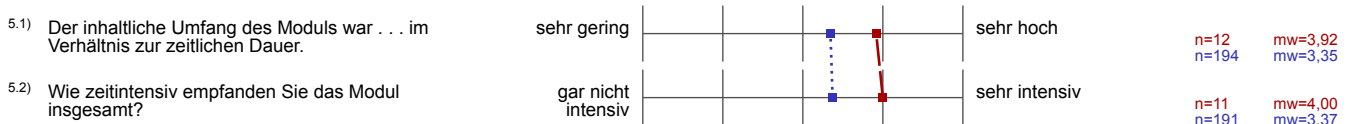
3. Online-Veranstaltungen



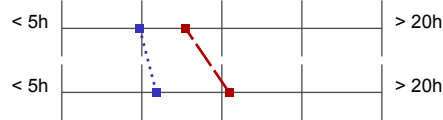
4. Dozentin/Dozent



5. Arbeitsbelastung und Studierbarkeit



5.3) Wie viel Zeit planen Sie zu Modulbeginn wöchentlich insgesamt aufzuwenden?



n=11 mw=2,55
n=181 mw=1,97

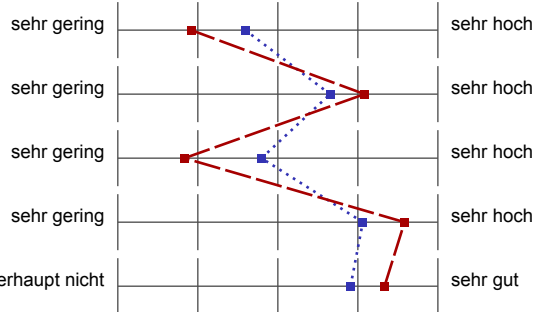
5.4) Wie viel Zeit haben Sie wöchentlich tatsächlich für das Modul aufgewendet?



n=11 mw=3,09
n=182 mw=2,18

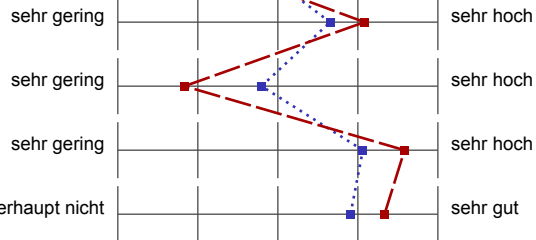
6. Bewertung des Gesamtmoduls

6.1) Meine Vorkenntnisse zu diesem Modul waren . . .



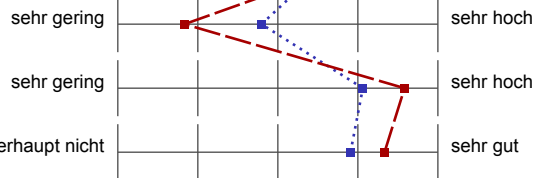
n=12 mw=1,92
n=196 mw=2,59

6.2) Mein Kenntniserwerb durch dieses Modul war . . .



n=12 mw=4,08
n=196 mw=3,65

6.3) Der Bezug zwischen den Modulhalten und meiner Arbeitspraxis war . . .



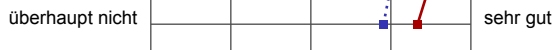
n=12 mw=1,83
n=196 mw=2,80

6.4) Die Qualität der Betreuung war insgesamt . . .



n=12 mw=4,58
n=193 mw=4,06

6.5) Meine Erwartungen an das Modul wurden . . . erfüllt.



n=12 mw=4,33
n=196 mw=3,91